

Förderverein stellt sich vor

Zahlreiche Aktivitäten geplant / Weitere Mitglieder gesucht

WESTERHOLT/HÄ – Erst seit rund zwei Jahren gibt es den Verein „Freunde und Förderer der Haupt- und Realschule Westerholt“ – mit derzeit 33 Mitgliedern. Am 18. Februar haben sie einen neuen Vorstand gewählt: Vorsitzende ist Ute Jibben, 2. Vorsitzende Andrea Janssen, 3. Vorsitzende Helga Zielinski, Kassenwartin Ute Gerdes, Schriftführerin Kerstin Kirchoff. Hinzu kommen als Vertreter der Schulleitung Manfred Higgen, als Lehrervertreter Peter Schill, Elternratsvertreterin Melanie Einolf und Schülerverechterin Brikenda Ismajli.

Gründet habe sich der

Förderverein der HRS Westerholt mit dem Ziel, die Schule zu unterstützen, da wo staatliche Mittel nicht greifen, so der Vorstand, der bereits erste Erfolge nachweisen kann. In den ersten beiden Jahren seines Bestehens organisierte er ein Baumtraum-Konzert, hat an einem Stand im Seniorenheim Vogskampen beim Döschkefest Prüllkers gebacken, beim Kindergartenfest das Kinderschminken angeboten und beim Elternsprechtag Kaffee und Kuchen gereicht. Aus dem Reinerlös haben die Freunde und Förderer der HRS Westerholt acht große Pflanzkübel mit Grünpflanzen bepflanzt

und damit die neue Cafeteria verschönert, der **HARLINGER** berichtete.

In Planung für 2008 sind Beteiligungen an einem „Tag der offenen Tür“ in der Schule, beim „Kant- und Bandmarkt“ und beim nächsten Elternsprechtag. „Dafür brauchen wir unbedingt neue Mitglieder“, so Fördervereinsvorsitzende Ute Jibben, die heute aus Anlass der offiziellen Eröffnung des Erweiterungsbaus zur Verbesserung des Ganztags schulbetriebs mit dem übrigen Vorstand neue Mitglieder werben möchte. „Der Förderverein kommt allen Schülern zugute.“



Der Vorstand der „Freunde und Förderer der Haupt- und Realschule Westerholt“, im Bild v. l. Schriftführerin Kerstin Kirchoff, Vorsitzende Ute Jibben, die 2. Vorsitzende Andrea Janssen, Kassenwartin Ute Gerdes und

Schulleitungsvertreter Manfred Higgen, hofft anlässlich der heutigen offiziellen Eröffnung des Erweiterungsbaus zur Verbesserung des Ganztags schulbetriebs zahlreiche neue Mitglieder aufnehmen zu können. FOTO: HÄNDEL